



Hydraulischer Abgleich - Verfahren B

Kurs für die Verlängerung in der Energie-Effizienz-Expertenliste!

Nächster Termin

17.02.2027 - 18.02.2027

Es gibt noch freie Plätze

max. 15 Teilnehmer

Kurstyp Tageslehrgang, 16 UE

Mi 09:00 - 17:00 Uhr

Do 09:00 - 17:00 Uhr

Kursort WBZU, Ulm

Gebühr 700 Euro



Sie haben Fragen?

Sandra Spang

Telefon 0731 1425-7523

wbzu@hwk-ulm.de

Weitere Termine

06.10.2027 - 07.10.2027



[Jetzt anmelden](#)

Methoden und Techniken des hydraulischen Abgleichs: Seit dem 01.01.2023 ist der hydraulische Abgleich gemäß Verfahren B für jede BEG-Förderung (BAFA-Zuschuss von 15 % bei Heizungsoptimierung, KfW-Zuschuss bis zu 70 % für neue Wärmeerzeuger wie Wärmepumpe oder Pelletkessel sowie KfW-Kredit für Sanierung oder Neubau Effizienzhaus) verpflichtend. Dieser Kurs bietet Ihnen das notwendige Wissen und die praktischen Fähigkeiten, um diese Anforderungen zu erfüllen. Der zweitägige Lehrgang konzentriert sich insbesondere auf den hydraulischen Abgleich von 2-Rohr-Anlagen in (sanierten) Altbauten.

Sie haben weitere Fragen?

Das Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien | Schreiben Sie an wbzu@hwk-ulm.de



Lerninhalte

1. Grundlage Raumheizlast

- Raumweise Berechnung der Heizlast als Voraussetzung für hydraulischen Abgleich
- Bedeutung der Heizlastberechnung für Installateure
- Praxisbeispiele zur Berechnung von Gebäude- und Raumheizlasten
- Durchführung eigener Berechnungen

2. Hydraulischer Abgleich "zu Fuß"

- Durchführung des Abgleichs nach Heizlastberechnung, angepasst an vorhandene Heizkörper in verschiedenen Sanierungsvarianten
- Ermittlung:
 - erforderlicher Volumenströme
 - Einstellwerte der Thermostatventile
 - Heizkurve
 - Größe der Umwälzpumpe

3. Hydraulischer Abgleich per Software

- Vorstellung der Software „Hydraulischer Abgleich“ (Bially)
- Gemeinsames Durchrechnen eines Beispiels bis zum VdZ-Formular
- Erläuterung des Abgleichs von Einrohranlagen und Fußbodenheizungen

Unser Ziel ist es, Ihnen sowohl das theoretische Wissen als auch die praktischen Fähigkeiten zu vermitteln, die Sie benötigen, um den hydraulischen Abgleich erfolgreich durchzuführen. Nach Abschluss des Kurses werden Sie in der Lage sein, den hydraulischen Abgleich gemäß Verfahren B eigenständig und effizient umzusetzen.

Der Themenkomplex hydraulischer Abgleich wird praxisorientiert und in Bezug auf das Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) behandelt.

Kursdetails

Zugangsvoraussetzungen

Aktive Energieberater, SHK-Meister, Ingenieure oder Architekten, die ihr Fachwissen vertiefen und ihre Kompetenz erweitern möchten.

Abschluss

Teilnahmebescheinigung mit dena-Code

Hinweis

Bitte bringen Sie zum Unterricht Taschenrechner und Notebook mit. Eine 30-tägige Testversion der Bially-Software erhalten Sie zum Kursbeginn. Die Software läuft nicht auf dem Mac.

- Die Inhalte des Aufbaukurses erfüllen die Anforderungen des dena-Weiterbildungskatalogs.
- Teilnahmebescheinigung mit Weiterbildungscode für die Anerkennung durch die dena
- Die Fortbildung wird für die Verlängerung der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste mit 16 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 16 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude) und 16 Unterrichtseinheiten (Energieaudit DIN 16247/Contracting (BAFA)) angerechnet.
- Kursgebühr inklusive Lernmaterial und Verpflegung
- Kompetente und kompakte Wissensvermittlung durch Fach-Dozenten
- Moderne Seminarräume



Förderung



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für
Wirtschaft, Handwerk und Tourismus
Baden-Württemberg

ESF Fachkursförderung

Dieser Kurs wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus gefördert. Förderfähige Teilnehmende erhalten einen Zuschuss in Höhe von 45% der Lehrgangskosten. Zuschussberechtigt sind erwerbstätige und erwerbsfähige Personen sowie Unternehmerinnen und Unternehmer mit Wohn-, Beschäftigungs- oder Unternehmenssitz in Baden-Württemberg. Ausgeschlossen von der Fachkursförderung sind Beschäftigte von Bund und Land sowie Beschäftigte von Transfergesellschaften.

Um die Fachkursförderung in Anspruch zu nehmen, erhalten Sie als angemeldeter Teilnehmer automatisch und rechtzeitig vor Kursbeginn die Unterlagen proaktiv per E-Mail mit weiteren Details zugeschickt.

Weitere Informationen zur ESF Plus Fachkursförderung finden Sie unter www.esf-bw.de

Ein Rechtsanspruch auf einen Zuschuss besteht nicht. Fragen und Antworten zur ESF-Fachkursförderung.